Stadt Eschweiler Protokolldatum: 29.05.2006

Niederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 10. Mai 2006, 17.30 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Rathausplatz 1

Anwesend		
die Mitglieder des Ausschusses:	Bürgermeister Bertram als Ausschussvorsitzender,	
	1. Stellv. Bgm. Weidenhaupt, SPD	
	sowie die Ratsmitglieder	
	SPD Dickmeis, Gehlen, Kämmerling, Kendziora, Krauthausen, Schultheis, Weißhaupt	
	CDU Casel, Dittrich, Dondorf, Peters, Willms,	
	UWG Spies,	
	Bündnis 90/Die GRÜNEN Schürmann,	
	FDP Göbbels (für Theuer)	
1. a) Gäste:	die Ratsmitglieder Müller (UWG), Pieta (Bündnis 90/Die GRÜNEN),	

Anwesend		
2. a) von der Verwaltung:	Darius, Gühsgen, Kaever, Kamp, Müller (32), Neitzel, Paul, Rehahn, Röhrig, Schreiber, Wipperfürth,	
b) Schriftführer:	Mertens.	

- - - - -

Tagesordnung:

A) Öffentlicher Teil

- A 1) Genehmigung von Niederschriften
 - A 1.1) Genehmigung einer Niederschrift
 - A 1.2) Genehmigung einer Niederschrift
- A 2) Bürgerservice in den Stadtteilen;

<u>hier:</u> Antrag der Koalitionsfraktionen (SPD und B 90/Die Grünen) vom 07.10.2005 **VV-Nr. 010/06**

A 3) Aufhebung der ordnungsbehördlichen Verordnung über allgemeine Ausnahmen von dem Verbot des § 9 Abs. 1 Landes-Immissionsschutzgesetz - LImSchG - für Zwecke der Außengastronomie (Außengastronomie-Verordnung) in der Stadt Eschweiler vom 08.10.2001

VV-Nr. 142/06

A 4) Zustimmung zur Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 91.969,54 € bei Haushaltsstelle 1.91000.841000, Bezeichnung: Zinsen für zurückzuzahlende Zuweisungen/Zuschüsse, Stundungs-, Verzugszinsen u.ä.

VV-Nr. 128/06

A 5) Festsetzung und Erhebung von Beiträgen nach § 8 Kommunalabgabengesetz NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der Luisenstraße - 2. Bauabschnitt von Stolberger Straße bis Akazienhain -;

<u>hier:</u> Erneuerung und Verbesserung der Fahrbahn, Gehwege, Straßenbeleuchtung, Straßenentwässerung und Parkstreifen

VV-Nr. 164/06

A 6) Empfangsgebäude Hauptbahnhof Eschweiler;

hier: Beauftragung von Planungsleistungen

VV-Nr. 163/06

A 7) Anfragen und Mitteilungen

A 7.1) Kenntnisnahme nicht erheblicher über- und außerplanmäßiger Ausgaben **VV-Nr. 134/06**

- A 7.2) Vergabeangelegenheiten;
 - a) 2. Modellversuch zur Befreiung von der Anwendung von Vergabevorschriften:
 - b) Vergabegrundsätze für Gemeinden (GV) nach § 25 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)
 - Kommunale Vergabegrundsätze

VV-Nr. 156/06

B) <u>Nichtöffentlicher Teil</u>

- B 1) Städt. Beteiligungen
- B 2) Schulbuchsammelbestellung für das Schuljahr 2006/07 **VV-Nr. 132/06**
- B 3) frei
- B 4) Verpachtung der Festhalle Dürwiß;

VV-Nr. 044/06

B 5) Festsetzung des örtlichen Mietwertes für eine städt. Dienstwohnung **VV-Nr. 131/06**

B 6) Städt. Seniorenzentrum, Marienstr. 7

VV-Nr. 124/06

- B 7) <u>Personalangelegenheiten</u>
 - B 7.1) Befristete Weiterbeschäftigung einer Mitarbeiterin

VV-Nr. 129/06

B 7.2) Beförderung eines Mitarbeiters

VV-Nr. 130/06

B 8) <u>Planungsangelegenheiten</u>

B 8.1) Bebauungsplan 269 - Langwahn -;

hier: Städtebaulicher Vertrag nach § 11 BauGB

VV-Nr. 073/06

B 9) Anfragen und Mitteilungen

B 9.1) Aufnahme eines Darlehens

VV-Nr. 137/06

B 9.2) Aufnahme eines Darlehens

VV-Nr. 144/06

B 9.3) Kassenkreditgeschäfte

VV-Nr. 145/06

B 9.4) Beschlusskontrolle

VV-Nr. 133/06

AVors. Bgm. Bertram eröffnete um 17.30 Uhr die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und begrüßte die Damen und Herren des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung sowie die Vertreter der Presse.

AVors. Bgm. Bertram bat den Haupt- und Finanzausschuss, das Fehlen des Ersten Beigeordneten Schulze sowie des Stadtkämmerers und Beigeordneten Knollmann zu entschuldigen, da beide anderweitig eingebunden sind.

AVors. Bgm. Bertram stellte fest, dass mehr als die Hälfte der Mitglieder des Ausschusses anwesend und somit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Des Weiteren stellte er fest, dass die Tagesordnung rechtzeitig zugegangen sei.

Zur Tagesordnung stellte **AVors. Bgm. Bertram** fest, dass Tagesordnungspunkt B 1) Städt. Beteiligungen - Beteiligungsmanagement/Gründung einer Beteiligungsholding - von der Tagesordnung abgesetzt werden muss, da Prof. Wassenberg den heutigen Termin kurzfristig abgesagt habe.

Weiterhin führte er aus, dass er zu der Anfrage von **RM Dittrich** bezüglich der Schnellengasse im öffentlichen Teil unter Tagesordnungspunkt A 7) Anfragen und Mitteilungen und zu der Anfrage von **RM Spies** bezüglich des Bebauungsplanes Auerbachstraße im nichtöffentlichen Teil unter Tagesordnungspunkt B 9) Anfragen und Mitteilungen berichten werde.

RM Dittrich beantragte für die CDU-Fraktion, im öffentlichen Teil die Tagesordnungspunkte A 2), A 4), A 5), A 6) und im nichtöffentlichen Teil den Tagesordnungspunkt B 9.3) von der heutigen Tagesordnung abzusetzen, da die Vorlagen nicht entsprechend der Geschäftsordnung des Rates zugestellt wurden. Sofern dem Antrag nicht gefolgt werde, werde die CDU-Fraktion an der Abstimmung nicht teilnehmen und gegebenenfalls den Sitzungssaal verlassen. Die FDP-Fraktion, die UWG-Fraktion und die Fraktion B 90/Die GRÜNEN schlossen sich dem Antrag an.

Nach kurzer Sitzungsunterbrechung auf Antrag der SPD-Fraktion erklärte **RM Gehlen** für die SPD-Fraktion, dass dem Antrag der CDU-Fraktion gefolgt werden könne, bittet jedoch darum, Tagesordnungspunkt A 4) zu behandeln, da lediglich die Zustimmung zu einer Dringlichen Entscheidung erteilt werden müsse.

Einvernehmlich wird diesem Vorschlag gefolgt.

A) Öffentlicher Teil

A 1.1)	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanz-
	ausschusses am 08.03.2006; abschriftlich zugestellt am 28.03.2006

RM Spies führte aus, dass er seiner Meinung nach bei der Abstimmung zu Tagesordnungspunkt 8) Beratung Haushaltsentwurf 2006; hier: Verwaltungs- und Vermögenshaushalt dem Verwaltungshaushalt nicht zugestimmt habe.

AVors. Bgm. Bertram entgegnete, dass die Ausführungen im Protokoll richtig wiedergegeben sind. Dies wurde durch **RM Gehlen** bestätigt.

Daraufhin wurde die Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 08.03.2006 bei Stimmenthaltung der UWG-Fraktion einstimmig genehmigt.

A 1.2)	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanz-
	ausschusses am 22.03.2006; abschriftlich beigefügt

Die Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 22.03.2006 wurde einstimmig genehmigt.

A 2)	Bürgerservice in den Stadtteilen;
	hier: Antrag der Koalitionsfraktionen (SPD und B 90/Die Grünen) vom
	07.10.2005
	VV-Nr. 010/006

Die Beratung und Beschlussfassung zu o.a. Tagesordnungspunkt wurde bis zur nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zurückgestellt.

A 3)	Aufhebung der ordnungsbehördlichen Verordnung über allgemeine Aus-
	nahmen von dem Verbot des § 9 Abs. 1 Landes-Immissionsschutzgesetz
	- LImSchG - für Zwecke der Außengastronomie (Außengastronomie-
	Verordnung) in der Stadt Eschweiler vom 08.10.2001
	VV-Nr. 142/06

Der Haupt- und Finanzausschuss empfahl dem Stadtrat einstimmig folgenden Beschluss:

Die als Anlage 1 beigefügte Verordnung zur Aufhebung der ordnungsbehördlichen Verordnung über allgemeine Ausnahmen von dem Verbot des § 9 Abs. 1 Landes-Immissionsschutzgesetz – LImschG – für Zwecke der Außengastronomie (Außengastronomie-Verordnung) in der Stadt Eschweiler vom 08.10.2001 wird beschlossen.

A 4)	Zustimmung zur	Genehmigung (einer außer	planmäßigen	Ausgabe i	n Höhe
------	----------------	---------------	-------------	-------------	-----------	--------

von 91.969,54 € bei Haushaltsstelle 1.91000.841000, Bezeichnung: Zinsen für zurückzuzahlende Zuweisungen/Zuschüsse, Stundungs-, Verzugszinsen u.ä.

VV-Nr. 128/06

Auf Anfrage von **RM Spies**, ob der Verwaltung nicht doch ein Schaden entstanden ist, sichert **AVors. Bgm. Bertram** eine erneute Prüfung zu. Der Schaden werde der Eigenschadenversicherung zur Prüfung vorgelegt.

Daraufhin fasste der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig nachstehende dringliche Entscheidung:

Die von Herrn Bürgermeister Bertram und Herrn Ratsmitglied Gehlen am 18.04.2006 gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW gefasste dringliche Entscheidung mit dem nachstehenden Wortlaut wird hiermit genehmigt.

Aufgrund des § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW in der zurzeit geltenden Fassung wird wie folgt entschieden:

Gemäß § 82 GO NRW wird die Zustimmung zur Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 91.969,54 € bei Haushaltsstelle 1.91000.841000, Bezeichnung: Zinsen für zurückzuzahlende Zuweisungen/Zuschüsse, Stundungs-, Verzugszinsen u.ä., erteilt.

Die Deckung dieser außerplanmäßigen Ausgabe ist gewährleistet durch Mehreinnahmen bei Haushaltsstelle 1.90000.003000, Bezeichnung: Gewerbesteuer.

Gleichzeitig empfahl der Haupt- und Finanzausschuss dem Stadtrat die Genehmigung der getroffenen dringlichen Entscheidung.

A 5)	Festsetzung und Erhebung von Beiträgen nach § 8 Kommunal-
	abgabengesetz NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der Luisenstraße -
	2. Bauabschnitt von Stolberger Straße bis Akazienhain -;
	hier: Erneuerung und Verbesserung der Fahrbahn, Gehwege, Straßen-
	beleuchtung, Straßenentwässerung und Parkstreifen
	VV-Nr. 164/06

Die Beratung und Beschlussfassung zu o.a. Tagesordnungspunkt wurde bis zur nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zurückgestellt.

A 6)	Empfangsgebäude Hauptbahnhof Eschweiler;	
	hier: Beauftragung von Planungsleistungen	
	VV-Nr. 163/06	

Die Beratung und Beschlussfassung zu o.a. Tagesordnungspunkt wurde bis zur nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zurückgestellt.

A 7)	Anfragen und Mitteilungen

A 7.1)	Kenntnisnahme nicht erheblicher über- und außerplanmäßiger Ausgaben
	VV-Nr. 134/06

Der Haupt- und Finanzausschuss nahm nachstehenden Beschlussentwurf zur Kenntnis:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass

a) im **Haushaltsjahr 2005** im Rahmen der Vorschriften des § 82 GO NRW n.F. - Vorläufige Haushaltsführung - und nach § 83 GO NRW n.F. - Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen - nicht erhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben, für die Mittel im Haushalt nicht bzw. nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung standen, ab dem 08.10.20205 bis zum Jahresabschluss im

Verwaltungshaushalt in Höhe von 393.840,44 € und Vermögenshaushalt in Höhe von 35.318,00 €

und

b) im **Haushaltsjahr 2006** - 1. Quartal 2006 - im Rahmen der Vorschriften des § 82 GO NRW n.F. - Vorläufige Haushaltsführung - nicht erhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben, für die Mittel im Haushaltsentwurf nicht zur Verfügung standen,

im Verwaltungshaushalt in Höhe von 110.561,90 €

zu leisten waren.

A 7.2)	Vergabeangelegenheiten; a) 2. Modellversuch zur Befreiung von der Anwendung von Vergabevor-
	schriften; b) Vergabegrundsätze für Gemeinden (GV) nach § 25 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)
	- Kommunale Vergabegrundsätze VV-Nr. 156/06

Der Haupt- und Finanzausschuss nahm nachstehenden Beschlussentwurf zur Kenntnis:

Die als Anlage 1 beigefügte Stellungnahme des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen vom 11.04.2006 zum Schreiben der Stadt Eschweiler vom 28.03.2006 bezüglich des 2. Modellversuches zur Befreiung von der Anwendung von Vergabevorschriften wird zur Kenntnis genommen.

Ebenfalls zur Kenntnis genommen werden die als Anlage 2 beigefügte Neufassung der Vergabegrundsätze für Gemeinden (GV) nach § 25 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) - Kommunale Vergabegrundsätze - sowie die hierauf bezogenen Ausführungen der Verwaltung im Sachverhalt.

A 7.3)	Konzept Schnellengasse;
	hier: Anschreiben der CDU-Stadtratsfraktion

AVors. Bgm. Bertram führte aus, dass mit den Hauseigentümern der Schnellengasse in

unregelmäßigen Abständen - letztmalig vor anderthalb Jahren - Gespräche hinsichtlich der Konzeption der Schnellengasse stattgefunden haben.

Seitens der Stadt sei keine eigene Konzeption aufgelegt worden.

Derzeit habe ein Bistro, eine Bäckerei und ein Friseurgeschäft Interesse an der Anmietung von Räumlichkeiten in der Schnellengasse bekundet.

AVors. Bgm. Bertram schloss um 18.15 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und dankte den Vertretern der Presse für ihren Besuch.